

Bewerbungsunterlagen

betreffend

Vergabe von Logistikdienstleistungen
im Rahmen der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG

durch

LIGHTCYCLE Retourlogistik und Service GmbH
Elsenheimerstraße 55a; 80687 München

Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistikdienstleistungen im Rahmen
der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG



Inhaltsverzeichnis

1.	Das Rücknahmesystem für Altlampen und das Unternehmen LIGHTCYCLE...	3
2.	Inhalt der Ausschreibung	3
3.	Vorgehensweise zur Ausschreibung.....	6
	Bewerbungsunterlagen	8
I.	Allgemeine Erklärungen.....	8
II	Anlagen (Formblätter 1-2).....	11
	Formblatt 1: Nachunternehmerverzeichnis.....	12
	Formblatt 2: Vertraulichkeitserklärung	13



1. Das Rücknahmesystem für Altlampen und das Unternehmen LIGHTCYCLE

Die nationale Umsetzung der europäischen Elektroaltgeräterichtlinie (Waste of Electrical and Electronic Equipment – WEEE) ist das Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltgerechte Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (ElektroG). Dieses Gesetz verpflichtet die Hersteller/Importeure von Elektro- und Elektronikgeräten im Rahmen der erweiterten Produktverantwortung zur getrennten Sammlung und fachgerechten Entsorgung.

Die Rücknahmeverpflichtung bezieht sich auch auf Lampen (z. B. Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen sowie LEDs).

Zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen nach dem ElektroG haben führende deutsche Lampenhersteller zum einen zwei Verwertungssysteme/Konsortien gegründet, die - aus wettbewerbsrechtlichen Gründen getrennt voneinander - das Recycling von Altlampen beauftragen. Darüber hinaus haben die seinerzeit führenden Hersteller OSRAM, PHILIPS, AURA, BLV, GE, HERAEUS, NARVA, RADIUM und HAVELLS SYLVANIA gemeinsam das Unternehmen LIGHTCYCLE Retourlogistik und Service GmbH („LIGHTCYCLE“) gegründet, das für Inverkehrbringer von Lampen die bundesweit einheitliche Rücknahme der Altlampen organisiert und die erfassten Altlampen zur Verwertung an die von den Verwertungssystemen/Konsortien beauftragten Verwertungsanlagen übergibt. Die Altlampen werden von LIGHTCYCLE im Rahmen der EAR-Abholkoordination an den kommunalen Sammelstellen abgeholt. Darüber hinaus unterhält LIGHTCYCLE ein Netz von Sammelstellen im Handel sowie für größere Rückgabemengen u.a. bei privaten Entsorgern. Ferner werden Altlampen durch die direkte Abholung bei Großverbrauchern erfasst. **Die operative Durchführung der Beförderung der so erfassten Sammelmengen an Altlampen zu den beauftragten Verwertungsanlagen ist Gegenstand dieser Ausschreibung.**

Weiterhin koordiniert LIGHTCYCLE die nach dem ElektroG erforderlichen Meldungen der Hersteller über die erfassten Mengen an die Stiftung Elektro-Altgeräte Register („EAR“).

Derzeit sind über 100 Hersteller und Importeure von Gasentladungslampen und LED-Lampen dem LIGHTCYCLE-System angeschlossen, um von LIGHTCYCLE die Rücknahme der Altlampen und deren Transport zu den Verwertungsanlagen durchführen zu lassen.

2. Inhalt der Ausschreibung

Gegenstand der Ausschreibung ist für zu definierende Gebietslose die Ausstattung der kommunalen und gewerblichen Sammelstellen mit Sammelbehältern, die Abholung der gefüllten Sammelbehälter sowie der Transport der Sammelbehälter zu den Verwertungsanlagen.

Der Transport der Altlampen beinhaltet solche Lampen, die dem ElektroG unterliegen und von den Teilnehmern des LIGHTCYCLE-Systems zurückzunehmen sind. Diese Leistung wird von LIGHTCYCLE für die Vertragsjahre 2027 und 2028 vergeben. Dazu erfolgt eine Aufteilung des Bundesgebietes in

Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistikdienstleistungen im Rahmen der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG

Lightcycle



Gebietslose (siehe nachfolgende Grafik). Der genaue Zuschnitt der jeweiligen Gebietslose ergibt sich nach der Angebotsabgabe und im Rahmen der sich anschließenden Verhandlungen.

Die aktuellen Verwertungsanlagen befinden sich in 21465 Reinbek, 45329 Essen, 09618 Brand-Erbisdorf, 90441 Nürnberg und 86672 Baar. Diesbezüglich sind Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.



Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistikdienstleistungen im Rahmen der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG



Im Ausschreibungsverlauf (siehe 3. Vorgehensweise zur Ausschreibung) kann der Bieter für eines der ausgewiesenen Kerngebiete seiner Wahl das Angebotsblatt ausfüllen, um sich für das jeweilige Gebiet zu bewerben.

Grundsätzlich kann ein Bieter sein Angebot für ein Kerngebiet beliebig durch weitere Postleitzahlengebiete aus dem Flex-Bereich oder durch Teile von anderen Kerngebieten logistisch sinnvoll ergänzen. Die ergänzten Postleitzahlengebiete sind dann im Kopf des Angebotsblattes zu einzutragen.

Soweit ein Anbieter unterschiedliche Varianten von PLZ-Gebietskombinationen darstellen möchte, ist je Variante ein separates Angebotsblatt auszufüllen.

Ebenso ist möglich, dass ein Anbieter ein völlig neues Kerngebiet ausschließlich aus Flex-PLZ-Gebieten formt und dafür ein Angebotsblatt einreicht. Allerdings sollte dabei zumindest eine kommerziell sinnvolle Mindesttonnage von ca. 400 Tonnen jährlich für ein Gebietslos erreicht werden.

Falls für Kalkulationszwecke zusätzliche Angaben für PLZ-Pakete aus dem Flex-Bereich benötigt werden, können diese bei LIGHTCYCLE erfragt werden.

Die folgende Tabelle weist für das jeweilige Kerngebiet das jährliche Rücknahmevolumen im Jahresmittel der Jahre 2024 bis 2025 aus.

Gebiet	Mittelwert 2024-2025	
	Anzahl Aufträge p.a.	Tonnage p.a.
Ost	639	687 t
Nord	631	585 t
West	1.005	1.038 t
SüdWest2	291	265 t
SüdWest1	703	688 t
SüdOst	787	666 t
Flex	1.048	1.105 t

Welche Mengen an Altlampen künftig anfallen werden und wie sich der Mengenanfall regional verteilen wird, hängt von verschiedenen Faktoren ab, die LIGHTCYCLE allenfalls teilweise beeinflussen kann. Zu diesen Faktoren zählt vor allem, in welchem Umfang die am LIGHTCYCLE-System teilnehmenden Lampenhersteller und -importeure gemäß dem ElektroG von der Stiftung EAR Anordnungen zur Abholung von Altlampen an kommunalen Sammelstellen erhalten, sowie - im geringeren Umfang - inwieweit es aufgrund von Marktschwankungen zu einem Mengenanstieg bzw. -rückgang kommt. Die Bieter, die den Zuschlag erhalten, müssen sich deshalb auf mögliche Abweichungen von den oben genannten Mengen nach oben und unten einstellen.

Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistikkdienstleistungen im Rahmen
der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG



Die Sammlung und der Transport erfolgen überwiegend in Rungenpaletten und Gitterboxen sowie in speziellen Kartonagen (Solarienröhren-Kartons) und Spannringfässern (Lampenbruch). Die Leistung soll für den Zeitraum vom 01.01.2027 bis zum 31.12.2028 vergeben werden.

3. Vorgehensweise zur Ausschreibung

Das Vergabeverfahren erfolgt in folgenden Schritten:

Schritt 1:

Bis zum **15.05.2026** Eingang der **Bewerbungsunterlagen**:

Diese bestehen aus dem Formblatt „Bewerbungsunterlagen“ gem. Anlage einschließlich der geforderten Formblätter sowie der dazugehörigen Nachweise/Referenzen. Einzelne Nachweise können noch bis zur Angebotsabgabe nachgereicht werden, die Unterzeichnung der Vertraulichkeitserklärung ist jedoch zwingende Voraussetzung für die weitere Teilnahme am Verfahren.

Mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen löst der Bewerber den **Versand der vollständigen Ausschreibungsunterlagen** mit der detaillierten Leistungsbeschreibung und den Angebotspreisblättern aus, frühestens jedoch ab dem 18.05.2026.

Spätester Abgabetermin für die unterschriebenen Angebotspreisblätter ist der **17.06.2026**.

Die Übermittlung sowohl der Bewerbungsunterlagen als auch der Angebote soll idealerweise jeweils in elektronischer Form (PDF-Format) per E-Mail an LIGHTCYCLE (l.logemann@lightcycle.de) erfolgen.

Anmerkung: Verspätet eingehende Bewerbungsunterlagen werden zwar noch berücksichtigt, jedoch ohne hemmende Wirkung im Hinblick auf die Abgabefrist der Angebote.

Schritt 2:

Nach **Eingang der Preisgebote** erfolgt deren Auswertung durch Lightcycle. Am Ende dieses Schrittes werden die Gebietszuschnitte konkretisiert und die Anbieter der beiden wirtschaftlichsten, plausibel kalkulierten Angebote für ein Gebiet erhalten die Möglichkeit, ihr Angebot nach einem **persönlichen Bietergespräch** für das dann festliegende Gebiet mit einer Frist von 14 Tagen nochmals zur Konkretisierung zu überarbeiten.

Anmerkung: Zur Gewährleistung eines Notfallmanagements bei Ausfall des etatmäßigen Logistikers in einem Nachbargesamt werden die Bieter im Zuge der Angebotsüberarbeitung aufgefordert, für ein angrenzendes, noch festzulegendes PLZ-Gebiet Preisangebot abzugeben.

Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistikdienstleistungen im Rahmen
der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG



Schritt 3:

In der Folge des Abgabetermins für die **konkretisierten Angebote** werden die eingegangenen Angebote ausgewertet und mit den Bietern **endverhandelt**.

Schritt 4:

Eine Vergabeentscheidung wird im **September 2026** getroffen.

Schritt 5:

Vertragsabschluss im Verlauf des 4. Quartals.

Anmerkung: Die Preiskonditionen für das Nachbargesamt im Rahmen des Notfallmanagements (vgl. Schritt 2) werden dann ebenfalls Vertragsbestandteil.

Die Binde- und Zuschlagsfrist läuft bis zum **31.12.2026**.

Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistikdienstleistungen im Rahmen
der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG



- Bewerbungsunterlagen, nicht öffnen -

LIGHTCYCLE
Retourlogistik und Service GmbH
Lars Logemann
Elsenheimerstraße 55a
D – 80687 München

Ort, Datum

Name des Bieters

Anschrift des Bieters, Länderkennzeichen

Zuständiger Bearbeiter des Bieters

Telefon

Telefax

E-Mail

**Achtung: Ziel-Abgabetermin für die vollständigen Bewerbungsunterlagen ist der
15.05.2026 (Eingang bei LIGHTCYCLE).**

Bewerbungsunterlagen

**Hier: Vergabe der Logistikdienstleistungen im Rahmen der Rücknahme von
Altlampen nach ElektroG für den Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2028**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bewerben wir uns in der o.g. Ausschreibung um die Teilnahme

I. Allgemeine Erklärungen

1. Zum Nachweis der für die Übernahme des Auftrags erforderlichen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit liegen folgende Nachweise bei:

- (a) Bestätigung des zuständigen Finanzamtes, dass der Bieter seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern erfüllt hat bzw. keine Rückstände bestehen (Falls, wie z. B. im Freistaat Sachsen, hierüber keine Bescheinigung mehr ausgestellt werden müssen oder das Finanzamt eine Ausstellung verweigert, reicht eine Eigenerklärung aus)
(Anlage)
- (b) Bestätigung der jeweiligen Krankenkassen, bei denen Arbeitnehmer des Bieters versichert sind, dass der Bieter seiner Pflicht zur Entrichtung von Beiträgen nachkommt bzw. keine Rückstände bestehen
(Anlage)
- (c) Bescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft über die Mitgliedschaft des Bieters und die Entrichtung von Beiträgen bzw. das Fehlen von Rückständen
(Anlage)

Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistikdienstleistungen im Rahmen
der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG

Lightcycle



- (d) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherungsbestätigung (ersatzweise Bereitschaftserklärung eines Versicherers zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Auftragsfall) für Personen-, Sach- und Vermögensschäden unter Ausweis der Deckungssummen je Schadensfall, jeweils bei jährlich mehrfacher Maximierung. Idealerweise vergleichbare Deckungssummen je Schadensfall, jeweils bei jährlich zweifacher Maximierung für:
- | | |
|-------------------|---------------|
| Personenschäden: | 2.000.000 EUR |
| Sachschäden: | 2.000.000 EUR |
| Vermögensschäden: | 500.000 EUR |
- Ausweis eines Gesamtdeckungsbetrages für die Schadensarten möglich.*
(Anlage)
- (e) Nachweis einer Güterschadenhaftpflicht- oder Verkehrshaftpflichtversicherung (Idealerweise vergleichbar mit folgender Deckungszusage: Mindestversicherungssumme 600.000 EUR je Schadensereignis bei zweifacher Maximierung)
(Anlage)
- (f) Gewerbean- oder -ummeldung
(Anlage)
- (g) Nachweis über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Europäischen Gemeinschaft, in dem das Unternehmen ansässig ist
(Anlage)
- (h) Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 GewO oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde
(Anlage)
- (i) Bundeszentralregister-Auszug bezogen auf die Mitglieder der Geschäftsführung des Bieters und Benennung derselben
(Anlage)
- (j) Nationale Güterkraftverkehrserlaubnis
(Anlage)
- (k) Wirtschaftsauskunft der Creditreform oder einer vergleichbaren Kreditauskunftei oder Bescheinigung der Hausbank über geordnete finanzielle Verhältnisse
(Anlage)
- (l) Zertifizierung(en) als Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) oder gleichwertige Nachweise
(Anlage)

- (m) Erlaubnis gem. § 54 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) soweit die erlaubnispflichtige Tätigkeit nicht bereits im Efb-Zertifikat enthalten ist; (Bei Anwendung der Ausnahmeregelung vom § 54 KrWG gem. § 2 Abs. 3 Satz 1 ElektroG ist jedoch der Anzeigepflicht gem. § 53 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) nachzukommen. Dann bitte die Anzeige in Kopie beilegen.)

(Anlage)

Bitte für die nachfolgenden Sachverhalte zutreffendes ankreuzen

- Wir planen keinen Einsatz von Unterauftragnehmer(n).
- Wir planen den Einsatz von Unterauftragnehmer(n) und haben diese in Formblatt 1 benannt ("Nachunternehmer"). Wir werden auf Anforderung von LIGHTCYCLE unverzüglich für diese(n) entsprechende Nachweise gem. der obigen Punkte a) bis m) vorlegen, soweit wir sie nicht bereits in Anlage(n) _____ bis _____ beigefügt haben. Eine Verpflichtungserklärung des jeweiligen Nachunternehmers, in dem dieser jeweils verbindlich seine Bereitschaft erklärt, die von ihm zu erbringenden Leistungen zu erbringen wird vor Vertragszeichnung vorgelegt. *(Die Nachweise für jeden Nachunternehmer gem. der obigen Punkte a) bis k) sollten möglichst schon als Anlagen zu den Bewerbungsunterlagen vorgelegt werden. Die Haftungssumme für die vom Unterauftragnehmer zu erbringenden Leistungen kann niedriger ausfallen als in Ziff. 1 d) und e) angegeben, falls sich dies vom Umfang der Leistung des Unterauftragnehmers und den damit verbundenen Risiken her rechtfertigen lässt.)*
2. Wir versichern, dass über unser Vermögen nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist.
3. Wir versichern, dass wir uns nicht in Liquidation befinden.
4. Wir versichern, dass wir keine Verfehlungen begangen haben, die unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen.
5. Wir versichern, dass die mit dieser Bewerbung abgegebenen Erklärungen und Angaben zutreffend sind.
6. Wir versichern, dass wir in Bezug auf die Vergabe keine unzulässigen, wettbewerbsbeschränkenden Abreden mit Dritten getroffen haben.
7. Wir erklären uns damit einverstanden, dass die von uns mitgeteilten personenbezogenen Daten für das Vergabeverfahren verarbeitet und gespeichert werden können.
8. Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung bzw. wettbewerbswidrige Absprache den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben kann.

Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistikdienstleistungen im Rahmen
der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG



II Anlagen (Formblätter 1-2)

Dieser Bewerbung sind die folgenden Formblätter (Referenzen ggf. in mehrfacher Ausfertigung) beigefügt:

- Formblatt 1 – Nachunternehmerverzeichnis
- Formblatt 2 – Vertraulichkeitserklärung

Diese Formblätter sind – auch soweit sie nicht einzeln unterschrieben sind – Bestandteil dieser Bewerbung.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistikdienstleistungen im Rahmen der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG



Formblatt 1: Nachunternehmerverzeichnis

(Vom Bieter ggf. auszufüllen. Bitte beachten: Möglichst Nachweise gem. Ziffer I. 1. a) bis m) der Bewerbungsunterlagen für jeden Nachunternehmer beifügen!)

Ausschreibung:

Logistikdienstleistungen für LIGHTCYCLE Retourlogistik und Service GmbH im Rahmen der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG für den Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2028

Bewerbung für (bitte Bieterunternehmen eintragen): _____

Verzeichnis der Nachunternehmer und Nachunternehmerleistungen

Zur Ausführung der in der Ausschreibung nachgefragten Leistungen beabsichtige(n) ich (wir) gegebenenfalls folgende Nachunternehmer mit den folgenden Teilleistungen zu beauftragen:

Nachunternehmer 1.....
.....
.....

Beschreibung der Teilleistungen (z. B. PLZ-Regionen)

.....
.....

Nachunternehmer 2.....
.....
.....

Beschreibung der Teilleistungen (z. B. PLZ-Regionen)

.....
.....

Bewerbungsunterlagen

Vergabe der Logistkdienstleistungen im Rahmen
der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG



Formblatt 2: Vertraulichkeitserklärung

Ausschreibung:

Logistkdienstleistungen für LIGHTCYCLE Retourlogistik und Service GmbH ("LIGHTCYCLE") im Rahmen der Rücknahme von Altlampen nach ElektroG für den Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2028 (nachfolgend die "Ausschreibung")

Erklärung für (*bitte Bieterunternehmen eintragen*): _____
("Bieter")

Der Bieter verpflichtet sich hiermit gegenüber LIGHTCYCLE, alle Informationen geheim zu halten, sie nicht ohne Zustimmung von LIGHTCYCLE Dritten gegenüber zu offenbaren und sie nur für die Zwecke seiner Bewerbung für die Ausschreibung und, im Falle des Zuschlags an ihn, die Durchführung des LIGHTCYCLE-Auftrags zu verwenden.

"Informationen" im Sinne dieser Erklärung sind alle Unterlagen und sonstigen Informationen, die der Bieter, gleich in welcher Form, im Zusammenhang mit der Ausschreibung von LIGHTCYCLE erhält. Die Erklärung gilt jedoch nicht für Informationen, die bereits allgemein bekannt sind oder werden, ohne dass dies dem Bieter zuzurechnen ist, oder die der Bieter von einem Dritten ohne Verpflichtung zur Geheimhaltung erhalten hat oder erhält.

Zulässig ist die Weitergabe der Informationen an die Unternehmen, die der Bieter in seiner Bewerbung für die Ausschreibung als Unterauftragnehmer benannt hat, soweit diese Unternehmen die Informationen für die Zwecke der Ausschreibung und, im Falle des Zuschlags an den Bieter, die Durchführung des LIGHTCYCLE-Auftrags benötigen. Voraussetzung für die Weitergabe ist jedoch, dass sich der jeweilige Unterauftragnehmer zuvor LIGHTCYCLE gegenüber durch eine der vorliegenden Erklärung entsprechender Erklärung zur Vertraulichkeit verpflichtet hat.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift